

lang Special gewesen / von ihnen wider in brauch vnd beruff bracht worden. Ist ihnen vielleicht derselbe vnter dem iho gemelten General Namen der Wallen allzeit blieben / bis er wider herfür kommen.

¶ Von dem Namen Germani.

Nach den *Cimbris* vnd *Teutonibus* ist beruffen worden der Namen *Germanorum* / welchen *Cæsar* allen Deudschlandes Einwohnern in gemein gibt / vnd sie damit von den *Gallis* vnterscheidet / ob man wol das für heile / das die *Galli* (vnter welchem Namen die Deudschen zur zeit / wie allbereit erinnert begriffen worden) auch rechter Deudscher anz kunfft gewesen. Es ist aber hierbey erstlich zu mercken / das dieser Namen auch alt sey / denn er bey *Herodoto lib. 1.* zu finden / etc.

Wie es aber mit vielen Namen zugegangen / das General aus den Specialen vnd hin wider worden / Also ist an diesem ort auch dafür zu halten / das der Namen *Germanorum* entlich General wordē vnd dem ganzen Volck beklichen / wie aus den Römischen Scribenten zusehen. Welche Volck er aber vnter den *Germanis* begrieffen gewesen / ist aus *Cæsare*, *Strabone*, *Tacito*, *Plinio*, *Ptolemaeo*, &c. zusehen. Sonsten ist dieses zu mercken / das solcher Namen von des *Cæsaris* zeiten an / stāts in der Lateinischen Sprach blieben / bis zu vns / Da er aber dagegen in vnser Deudsche oder Mutter Sprach entweder ganz vnd gar nicht kommen / oder aber gefallen / das er iho nicht mehr zu finden. Neben dem kan man auch der Gelerten meinung von vrsprung dieses Namens obseruiren / welchen sie lieber herführen von *Togormia* *Gomers* Sohn / als von dem wörtlein *Gerim Ain*, wie sie denn auch derentwegen die *derivation* von dem wörtlein *Garman* vnd *Heerman* nicht probiren / viel weniger aber des *Strabonis* meinung folgen / welcher sie von der *germanitate Gallorum* genennet erachten will / Sowol auch des *Diaconi Etymologia* vom *germine* als noch weitläufftiger zu mercken ist.

¶ Von etlichen andern Namen / so von den Deudschen in gemein gebraucht worden.

Nehmals sein die Particular Namen der Deudschen Volcker zu gewissen zeiten also in gebrauch kommen / das man des General Namens offtmals sehr vergessen. Daher sind beruffen worden die *Sueui*, *Gotti*, *Aleman*, *Franci*, mit welchen man bisweilen das ganze Volck der Deudschen / wie sie sich in Kriegen zusammen versamlet / verstanden hat. Vnd sind auch sonsten solche Namen für den andern bekant gewesen. Disfalls findet man von den *Sueuis* bey *Cæsare* vnd *Tacito* / das sie bisweilen für alle Deudschen in gemein genennet werden. Sonsten werden sie auch vom *Ptolemaeo* erzehlet / vnd *Cæsar* schreibt sonderlich / das sie hundert *Pagos* das ist Ländlein oder Strich vnd *territoria* innen gehabt / welches *Tacitus* von einem theil der *Sueuorum* den *Senonibus* schreibt. Ihr Namen wird von dem Schweben her derinirt / das sie *vagabundi* gewesen / vnd ihre Sitz offtmals verendert haben / wie auch die *Bandali* ein Deudsch Gottisch Volck ihren Namen von dem herum wandern / desgleichen die *Heruli* von dem Berlen / vnd die *Galli* oder *Galate* vom Wallen bekommen.

So sind die *Gotti* auch sehr bekant / welchen etliche ihren vrsprung vom *Gether* dem Sohn *Sam* assigniren / Wiewol in des *Eusebij* *Chronologia* zu befinden / das sie vom *Ascan* sollen propagirt sein / welcher sonsten der *Tuisconum* vnd *Teutonum* Vater ist / wie droben angezeigt. Ihr Namen ist in sonderheit von *Eusebio*

Sueui.